

Wien 8. Nov. 1943

Verehrtester Herr Präsident!

Empfangen Sie meinen herzlichsten Dank
für die freundlichen Worte, die Sie mir im Rahmen
des Reichsinstituts für allgemeine deutsche Geistes-
wissenschaft in Ihrem eigenen Namen zu meinem
85. Geburtstag geschickt haben. Ich möchte diese
Gefühlsregung danken, dass mein Institut Sie zur Be-
rührung an die Spitze des Reichsinstituts zu langjäh-
rigen und meinen Freunden ausstreckte zu geben,
dass in Ihrem Namen eine Schenkung im Namen
Instituts für Geisteswissenschaft an diese wichtige
Stelle gekommen ist. Sie werden die Tradition
dieses Instituts beibehalten, dass, wie Sie mit
Rausch bewussten, beruht die Geisteswissenschaft
aber doch auf der wissenschaftlichen Grundlagenforschung

gönnt sei noch viele Jahrein voller Frische und Gesundheit zu erleben.

Empfangen Sie die Versicherung aufrichtiger Verehrung von Ihrem sehr ergebenen

25. September 1943

für Industrie, Ge-
aktion Berlin SW 68.

Wien XIX

be ich mir im Namen des
amen die allerherzlich-
chsinstitut ist stolz
angehören und dankt Ih-
nd erfolgreiche Förde-
ch selbst aber schließe
den ich Ihnen als mei-
schulde, an.

wissenschaftliches Lebens-
genvolle Frage vorlegen,
gen und Darstellungen,
tswissenschaft beruht,
gerade das Reichsinsti-
echten deutschen Wissen-
zur Leitung dieses In-
bei dieser Gelegenheit
wissenschaftliches Le-
Reichsinstitut hochhal-
nfügen, daß es Ihnen ver-